

Crowd innovation - Anforderungsmodell

Funktionale Anforderungen

Das System soll...

1. Wettbewerbsteilnehmer/Mitarbeiter

- 1.1 registrierte Mitarbeiter erkennen, die an einem Wettbewerb teilnehmen.
- 1.2 Mitarbeiter voten lassen können.
- 1.3 Mitarbeiter in einem Kommentarbereich kommunizieren lassen können.
- 1.4 Mitarbeiter benachrichtigen, wenn Updates zu ihren bewerteten Ideen gepostet wurden.
- 1.5 Mitarbeitern eine Suchfunktion bieten, damit sie in der Lage sind nach gezielten Tags suchen zu können.
- 1.6 Mitarbeiter selektieren, die besonders viel Engagement gezeigt haben und diese mit Prämien belohnen.

2. Wettbewerb/Reha-Gerät

- 2.1 zwischen verschiedenen Wettbewerben differenzieren sowie deren Zeitlimits zuordnen können.
- 2.2 zu jedem im Portal aufgeführten Gerät mehrere Ideenkonzepte auflisten.
- 2.3 Videos, Bilder/Skizzen und Präsentationstexte des Projekts darstellen können.
- 2.4 parallel laufende Wettbewerbe intakt ohne jegliche interne Verzögerungen laufen lassen können.

3. Jury

- 3.1 die Gewinner der verschiedenen Wettbewerbe filtern.
- 3.2 Kritik und Verbesserungsvorschläge aufnehmen und wiedergeben können.

Nicht-Funktionale Anforderungen

Das System soll...

1. Performanz

- 1.1 kurze Reaktionszeiten haben, sodass eine schnelle Kommunikation innerhalb der „Crowd“ gewährleistet ist.

2. Usability

- 2.1 Projekte in kleinen Fenstern darstellen und somit Übersicht für den Benutzer schaffen.
- 2.2 Projekte in Kategorien einteilen und somit eine Struktur schaffen für eine leichtere Handhabung des Portals.
- 2.3 über klare, verständliche Präsentationsvideos sowie -texte verfügen und dadurch die Benutzerfreundlichkeit steigern.

3. Sicherheit

- 3.1 threads nur für autorisierte Mitarbeiter sichtbar machen.
- 3.2 threads nur von autorisierten Mitarbeitern bewertet und kommentiert werden lassen.

4. Portability

- 4.1 plattformunabhängig, sprich es soll für jedes Betriebssystem kompatibel sein.
- 4.2 browserunabhängig sein, d.h. es ist auf jedem gängigen Browser abrufbar.